

FRANZISKA SCHINK	*1977 in der DDR wohnt und arbeitet in Linz (AT) u. Bozen (IT) seit 2021 Univ. Assistentin bei raum&designSTRATEGIEN, Kunstuniversität Linz (AT)
AKADEMISCHE AUSBILDUNG	2013 - 2019 raum&designSTRATEGIEN, Kunstuniversität Linz (AT) Abschluß mit Auszeichnung des österr. Staatspreises 2017 - 2018 Kunst im Kontext, UdK Berlin (DE) 2016 - 2017 MA Zeitbasierte Medien, Kunstuniversität Linz (AT)
ARBEITEN/ PROJEKTE/ AUSSTELLUNGS- BETEILIGUNGEN	2021 Bolzano Art Weeks - ... <i>ein ganz historischer Boden</i> - ortsspezifische Rauminstallation, Bozen (IT) Hoangarten - <i>Erkenntnis eines geselligen Exemplars</i>, Collage u. Rauminstallation, kuratiert von Elisa Barison, Stadtgalerie Brixen (IT) PREDICTABLY UNPREDICTABLE - Labor zum Festival der Zukunft, performative Installation von u. mit Larissa Meyer u. Studierenden von raum&designSTRATEGIEN - Labor Wiener Festwochen (AT) 2020 OEEVERwerk - <i>Zum weißen Rössel</i> - ortsspezif. Raum- und Videoinstallation, Rösselmühle, Graz (AT) Transart, Festival für zeitgenössische Kultur - <i>ArtTruck</i> - szeptografische Gestaltung eines LKWs - Bozen (IT) #ARTIGATHOME WILLKOMMEN ZURÜCK - Gemeinschaftsausstellung des SKB, Galerie Prisma - Bozen (IT) astraART - mit künstlerischen Positionen zur Geschichte des Hauses ASTRA als ehemaliges Sport- u. Kulturzentrum des ital. Faschismus - Wandcollage <i>Formgebung durch Freude</i> - Brixen (IT) 2019 Visionsbar 1990 - Raum- u. Videoinstallation im öffentlichen Raum - Linz (AT) Arte in Casa - Installation der Kunst- u. Designsammlung Disegna/Alessi - Bozen (IT) Best Off - Rauminstallation <i>Visionsbar 1990</i> - splace Linz (AT) Courtroom Dramas - Videoarbeit <i>Religiöse Kindererziehung</i>, moving poets NOVILLA - Berlin (DE) Frei_Stadt_Hallein - <i>RBM-Realitätenbüro Mayr</i>, pervormatives Zukunftsszenario im Stadtraum, als MeyerSchinkSeyerl ENTERTAINMENT - Leerstandsfestival Hallein (AT) 2018 1+1=3 oder Ein Raum, (de)konstruiert in drei Akten - Fotostudie <i>Dopolavoro</i> - Museion Atelier Bozen (IT) Just Sharked! - Do 18 bis 22 Uhr, Ausstellungsaktion in einer Wohnung mit Mascha Illich - Linz (AT) Courtroom Dramas - Videoarbeit <i>Religiöse Kindererziehung</i>, Foyer der Juristischen Fakultät Humboldtuniversität - Berlin (DE) Filmfestival Crossing Europe - Raum-u. Videoinstallation als MeyerSchinkSeyerl ENTERTAINMENT - OK offenes Kulturhaus, Linz (AT) BAYWATCH - <i>always wear a lifejacket</i> - Rauminstallation <i>Ghanabar</i> - Kulturtankstelle Linz (AT) 2017 Best Off & Höhenrausch - <i>Raum im Raum mit Baum und Fläche</i>, Installation eines Außenraums im Innenraum als MeyerSchinkSeyerl ENTERTAINMENT - OK offenes Kulturhaus Linz (AT) Buchhandlung Dorf machen - performative Situation einer Buchhandlung als MeyerSchinkSeyerl ENTERTAINMENT - Gottsbüren (DE) Friseur in der Bushaltestelle - Installation Friseursalon in der Bushaltestelle von Marchtrenk (AT) Festival „Die Stadt von morgen“ - Installation Friseursalon im öffentlichen Raum, Schauspielhaus Köln - Köln (DE)

Museum for Public Space - „Doch kein kollektiver Hasenschlaf“, Plakat- u. Videoarbeit - Freihaus Münster (DE)

It's done - Videoarbeit im Rahmen von Hotel Charleroi - Charleroi/Antwerpen (BE)

2016

NOT WELCOME II - Mehrkanal Videoarbeit *Fortaleza* - OK Offenes Kulturhaus Linz (AT)

NOT WELCOME I - Gemeinschaftsrecherche u. Präsentation zum Thema Brasilianisierung, Museu Sobrado José Lourenço - Fortaleza (BR)

splace 02 - Installation einer Kuhhaut u. Text - Linz (AT)

PROJEKTE IN KOOPERATIONEN

2020

Co-Produktion „OEVERwerk“ - ein Projekt von Antoine Turillon mit dem Institut für Kunst im öffentlichen Raum Steiermark und der Kunstuniversität Linz (AT)

„OEVERwerk erweckt die 2014 stillgelegte Rösselmühle wieder zum Leben und lädt ein, den Diskurs um die Bedeutung von Arbeit als gesellschaftspolitischen Prozess von unterschiedlichen Seiten zu betrachten. Vor Ort zu leben und zu arbeiten bezieht den Kontext des Raumes als inhaltliche Grundlage in die künstlerische Auseinandersetzung mit ein. Es stellt sich nicht die Frage, ob wir Teil der Veränderung von Arbeit sein wollen, sondern wie und wo wir uns in diesem Prozess positionieren wollen.“

2018

Künstlerische Leitung „Vereint Euch - eine Dorfoper in 214 Akten“ - ein Projekt des Programmes TRAFO-Modelle für Kultur im Wandel der Kulturstiftung des Bundes in Zusammenarbeit mit MattonOffice.

Das Projekt ist als künstlerische Forschung über Vereine und die soziale Zukunft des ländlichen Raums Blieskastel/Saarpfalz (DE) für die Dauer von 9 Monaten angelegt. Nach einer interdisziplinären Recherchephase bildet eine Festivalwoche mit Beiträgen, Diskussionsrunden, einer Bustour als Zeitreise und die Inszenierung einer Oper in Form eines Vereinsfest den Abschluß des Projektes.

2017

Gründung Künstlerinnenkollektiv MeyerSchinkSeyerl ENTERTAINMENT

2016

Co-Redaktion u. Publikation Atlas NOT WELCOME - gemeinsames Rechercheprojekt zur aktuellen Flüchtlingskrise in Österreich u. Europa mit den Studierenden von raum&designSTRATEGIEN - der Atlas war Teil der Ausstellung NOT WELCOME Op.2 im OK, offenes Kulturhaus Linz (AT)

2015

Konzept u. Produktion TV Magazin Q-TV im Rahmen des Projektes *„Gottsbüren - the production of wellbeing“*, eine 5 wöchige Besetzung und Bespielung des Dorfes Gottsbüren von MattonOffice mit Studierenden von raum&designSTRATEGIEN - Q-TV berichtete täglich aus dem besetzten Dorf und wurde zeitgleich im Freien Sender Kassel ausgestrahlt (DE)

ARBEITEN IN BILD & TEXT

2020

„Formgebung durch Freude“ - Wandcollage im Außenbereich als ortsspezifische Arbeit zur Wiedereröffnung des Astra Brixen (eines von hunderten Bauten des ital.Faschismus zur sportlichen, kulturellen und spielerischen Organisation der Jugend)

2019

„Visionsbar“ - Recherche über die Visionsbar als politischer Raum in Kinos in der DDR mit dem Konzept, das heimische Wohnzimmer an einen öffentlichen Ort zu bringen und die Betrachtung von Alltagsräumen in der DDR in ihrem Schaffen gesellschaftlicher Zugehörigkeit mit Hilfe von Design.

2016

„*Minha Novela*“ - künstlerisches Recherchemagazin über das Phänomen der Telenovela in Brasilien und ihr Einfluß auf die Bildung einer gemeinsamen Nation, mit Recherchen und Interviews vor Ort im Filmstudio Estúdio Globo, dem größten Produzent von Novelas in Lateinamerika

2013/2014

„*Dopolavoro*“ - Langzeit Fotostudie über einen sozialen Stadtraum, Linz (AT)

div. Magazininformate und Broschüren als Teil verschiedener Rauminszenierungen

STIPENDIEN U. PREISE 2019 österr. Staatspreis des Bundesministeriums für Bildung und Forschung als Auszeichnung für die besten Diplomarbeiten
2019 Innovationspreis für Stadtentwicklung Linz 2025
2018/2015 Leistungsstipendium Kunstuniversität Linz
2017 BKA Arbeitsstipendium „Stacion Pristina“
2016/2014 Förderstipendium Kunstuniversität Linz

RECHERCHEN U.
ARBEITS-
AUFENTHALTE

2021 Wendorf Academy - @ the countryside (DE)
2020 Graz (AT) - OEVERwerk
2019/2020 Linz (AT) - Arbeitsstipendium „Haus der Frau“
2018/2017 Ghana (GH) - Projektrecherche „What can we learn from Africa“
2017 Charleroi (BE) - AiR Hotel Charleroi/ Videoarbeit „It's done“
 Pristina (KO) - AiR Stacion SUMMER SCHOOL AS A SCHOOL
 Münster (DE) - AiR Freihaus/Museum for Public Space
2016 Brasilien (BR) - Recherche über die Telenovela mit Interviews im Filmstudio Estúdio Globo
2015 Gottsbüren (DE) - Besetzung u. Bespielung eines Dorfes/Produktion TV Magazin Q-TV mit zeitgleicher Ausstrahlung im Freien Sender Kassel TV